

Jahreshauptversammlung der Plöner Feuerwehr: Fuhrpark „runderneuert“

Der Reporter
17.2.20

Plön (los). Mit dem neuen Einsatzleitwagen (ELW) als Ersatz für das bisherige Mehrzweckfahrzeug ist die Fahrzeugpalette der Freiwilligen Feuerwehr Plön runderneuert. Gebaut auf Basis eines Mercedes-Sprinters bietet das ELW die Vorteile neuester EDV-Technik und ist durch einen eigenen Generator zudem unabhängig von externer Stromversorgung. „Ein paar Jahre sollten wir Ruhe haben“, mutmaßte Plöns Bürgermeister Lars Winter im Rahmen der Jahreshauptversammlung mit 45 stimmberechtigten Mitgliedern, bei der das neue Fahrzeug „formell übergeben“ und in Dienst gestellt wurde. Zumindest „wenn kein Unfall passiert“.

Dass auch die Feuerwehr als Helfer in der Not in einen solchen verwickelt sein kann, hatte sich am 19. Juni 2019 eindrucksvoll gezeigt, als die Drehleiter bei Wittmoldt aus einem Graben neben der Bankette geborgen werden musste.

Die Zeit der Reparatur konnte jedoch mit einem Leihfahrzeug überbrückt werden. Erst am 17. Dezember wurde die reparier-



Mit dem goldenen Brandschutzehrenzeichen am Bande wurden Bernd Borchardt (m.) und Peter Daniel (r.) ausgezeichnet. Sven Stüwe (l.) erhielt das Brandschutzehrenzeichen am Bande in Silber.

Fotos: Schneider

te Plöner Drehleiter wieder in Dienst gestellt.

Wie wichtig Ausbildung und Ausstattung sind, zeigte sich an der Einsatzstatistik. Mit insgesamt 143 Einsätzen habe die Wehr etwa jeden dritten Tag einen Einsatz gefahren, so Winter. Das hohe Niveau ihrer Ausbildung bewiesen die Plöner Blauröcke im vergangenen Jahr bei ihrer Teilnahme am Leistungswettbewerb „Roter Hahn“ (Stufe III).

Wehrführer Kai Böhrens gab einen Überblick über die Zusammensetzung seiner Mannschaft:

Demnach zählt die Plöner Wehr aktuell 73 aktive Mitglieder (+ 2), darunter 10 Frauen, und 13 Ehrenmitglieder bei einem Altersdurchschnitt von 38 Jahren Altersdurchschnitt in der Einsatzabteilung.

Bei 143 Einsätzen (bei 18 Fehlalarmen) im vergangenen Jahr, darunter 30 im Rahmen „nachbarschaftlicher Löschhilfe“, leistete die Feuerwehr vielfältige

Hilfe, konnte 12 Menschen aus einer Notlage befreien, beseitigte neun Mal Wetter- und acht Male Umweltschäden, und löschte 39 Feuer - überwiegend Kleinbrän-

de, aber auch einige Mittel- und Großbrände. Vier Menschen starben.

Ehrungen und Verabschiedungen rundeten die Mitgliederversammlung ab.

Im Namen des Innenministers verlieh Winter das goldene Brandschutzehrenzeichen am Bande in der Sonderstufe an Peter Daniel für 50 Jahre aktiven Dienst. Bernd Borchardt wurden mit dem Orden in Gold für 40 Jahre, Sven Stüwe mit der silbernen Variante für 25 Jahre ausgezeichnet. Für die 60 jährige Mitgliedschaft wurden Rüdiger Lohr und der frühere Plöner Wehrführer Henning Böhrens geehrt.

Der Leiter des Ordnungsamtes der Stadt Plön Armin Kirchner, der sich vier Jahrzehnte um die Belange der Feuerwehr geküm-



Mit der Deutschen Feuerwehrmedaille, die Kreiswehrführer Manfred Stender überreichte, erhielt Armin Kirchner eine besondere Auszeichnung.

mert hat, geht am 1. März in Pension. Kreiswehrführer Manfred Stender zeichnete Kirchner zum Abschied mit der Deutschen Feuerwehrmedaille aus.



Schlüsselübergabe an Karl-Otto Finck (l.) durch Wehrführer Kai Böhrens und Stellvertreter Völker Dührkoop (r.) - bei der Jahreshauptversammlung wurde der neue ELW offiziell in Dienst gestellt und in den Fuhrpark der Freiwilligen Feuerwehr Plön aufgenommen.